



## **Information des BAG zur Impfung gegen die pandemische Grippe (H1N1) 2009** **21. Dezember 2009**

Die Impfkampagne gegen die pandemische Grippe läuft seit mehr als 5 Wochen. Der Impfstoffbedarf konnte ausreichend befriedigt werden. Inzwischen konnte ein grosser Teil der von mehreren Kantonen zur Unterstützung der Kampagne eingerichteten Impfzentren geschlossen werden.

Solange das Virus in der Bevölkerung zirkuliert, ist es nach wie vor sinnvoll, die Impfung anzubieten – insbesondere bei Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko. Obwohl der Höhepunkt der Epidemie nun überschritten scheint, besteht in den kommenden Wochen weiterhin ein Infektionsrisiko. Und es ist nicht möglich, die Entwicklung in den nächsten Monaten vorauszusehen.

Die Kantone können nach wie vor Impfstoffdosen bestellen. Nicht verwendete Impfstoffe werden nicht zurückgenommen. Das BAG empfiehlt, diese gemäss der Nachfrage weiter einzusetzen, oder sie unter Einhaltung der Kühlkette mindestens so lange aufzubewahren, bis das BAG oder die kantonalen Behörden über das weitere Vorgehen informieren.

Da es bei sinkender Nachfrage zunehmend schwieriger wird, 10 impfwillige Personen an einem Tag in die Praxis anzubieten, eignen sich die Multi-dose-vials von Pandemrix<sup>®</sup> immer weniger. Unter diesen Umständen eignet sich Celtura<sup>®</sup> besser, da er in Einzelspritzen verfügbar ist. Zwar wurde Pandemrix<sup>®</sup> bevorzugt bestellt, weil dieser Impfstoff für alle Altersgruppen mit nur einer Injektion zu einer guten Immunität führt. Es muss aber unterstrichen werden, dass auch Celtura<sup>®</sup> eine gute Immunantwort hervorruft, nach einmaliger Injektion bei Personen zwischen 10 und 39 Jahren, und nach zwei gleichzeitigen Injektionen bei den 40- bis 59-Jährigen. Für Kinder unter 10 Jahren und Personen über 60 sind zwei Injektionen im Abstand von 3 Wochen empfohlen. Bei Beachten dieser Empfehlungen ist die Immunantwort durch Celtura<sup>®</sup> vergleichbar mit derjenigen eines Impfstoffs gegen die saisonale Grippe. Für immunsupprimierte Personen, die besonders anfällig für die pandemische Grippe sind und bei denen die Immunantwort beschränkt sein kann, empfiehlt die Eidgenössische Kommission für Impfragen Pandemrix<sup>®</sup> oder Focetria<sup>®</sup>. Die Verfügbarkeit von Focetria<sup>®</sup> ist aber sehr beschränkt.

Die ausführlichen Empfehlungen finden Sie online unter: Bundesamt für Gesundheit - Pandemische Grippe (H1N1) 2009 (<http://www.bag.admin.ch/influenza/06411/>)